

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

326. NOONSONG

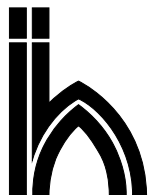
SAMSTAG, DEN 2.4.2016, 12:00

LESEORDNUNG VON QUASIMODOGENITI

LITURGIE

*Mitwirkende:
sirventes berlin:*

*Cosima Henseler, Julia Riemer, Wiebke Kretzschmar, Anja Schumacher,
Ulrich Löns, Martin Netter, Martin Backhaus, Thomas Heiß
Daniel Clark, Orgel; Leitung: Stefan Schuck
Liturgin: Pfarrerin Anna Kim-Chi Nguyen-Huu*





*Zu Beginn des NoonSongs erklingt eine Orgelkomposition.
Bitte stimmen Sie sich während dieser Musik
in Stille und Ruhe auf den NoonSong ein.*

Bitte schalten Sie Ihr Handy aus.

Danke



Wenn Sie „NoonSong-Pate“ werden, könnte bei Ihrem NoonSong hier Ihr Name stehen.

Einzug

Orgel: Camille Saint Saëns (1835 - 1921): Präludium Es-Dur

*Gemeinde
sitzt*

Liturgie: Michael Walsh: Preces & Responses (1982)

Der Vorsänger, die Liturgin und der Chor singen den INGRESSUS

Vorsänger: Herr, tue meine Lippen auf.
Chor: dass mein Mund verkünde deinen Ruhm.
Liturgin: O Herr, komme mir zur Hilfe.
Chor: O Herr, eile mir zur Hilfe.
Liturg: Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geist.
Chor: Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit.
Welt sonder Ende, Amen.
Liturgin: Preiset den Herrn.
Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

*Gemeinde
steht*

Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor

Tagespsalm: Psalm 136: Charles Villiers Stanford (1852-1924):
Let us, with a gladsome mind

*Gemeinde
sitzt*

*Let us, with a gladsome mind,
Praise the Lord, for he is kind;
For his mercies aye endure,
Ever faithful, ever sure.*

*Let us blaze his name abroad,
For of gods he is the God.
For his mercies aye endure,
Ever faithful, ever sure.*

Wochenpsalm: Psalm 116a: Josef G. Rheinberger (1839 - 1901):
Ich liebe, weil erhöret der Herr

Liturgin: Schriftlesung aus der Apostelgeschichte, Kapitel 8, 26 - 39
Chor: Responsorium

Der Chor singt das CANTICUM

Canticum: Charles Villiers Stanford (1852 - 1924):
Ye choirs of New Jerusalem

Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES

Gemeinde
steht

Vorsänger: Lasset uns beten:

Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.

Vorsänger: Vater unser im Himmel...

Gemeinde:



ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kruft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

Chor: Amen

Liturgin: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: und schenke uns Dein Heil.

Liturgin: O Herr, bewahre Deine Kirche

Chor: und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturgin: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturgin: O Herr, rette Dein Volk

Chor: und segne Dein Erbe.

Liturgin: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,
denn nur Du, o Gott.

Liturgin: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen von der Liturgin

Tageskollekte

Herr aller Welten, Vater der Güte. Du hast durch Tod und Auferstehung Deines Sohnes Frieden gestiftet. Wir bitten Dich: Erwecke uns, dass wir in seiner Kraft Hoffnung haben und die Welt überwinden. Durch ihn, unsern Herrn Jesus Christus, der mit Dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gieb Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus

Chor: Jacob Gippenbusch (1612 - 1664):
Die ganze Welt, Herr Jesu Christ (EG 110)
Verse 1,2 und 5
Alle: Verse 3,4 und 6

*Gemeinde
bleibt, falls
möglich,
stehen*

3. Jetzt grü - net, was nur grü - nen kann,
Hal-le-lu - ja, Hal-le-lu - ja, die Bäum zu blü - hen fan-gen an.
Hal-le-lu - ja, Hal-le-lu - ja.

4. Es singen jetzt die Vögel all, / Halleluja, Halleluja, / jetzt singt und klingt die Nachtigall. / Halleluja, Halleluja.

6. Die ganze Welt, Herr Jesu Christ, / Halleluja, Halleluja, / in deiner Urständ fröhlich ist. / Halleluja, Halleluja.

Liturgin: Segen
Alle: Amen
Chor: Amen

*Gemeinde
steht*

Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturgin)

Orgel: Camille Saint-Saëns: Fuge Es-Dur

*Gemeinde
sitzt*

NoonSong – Aktuell

Der Bezirk fördert den NoonSong

Wir sind glücklich über die Bewilligung unseres Antrages an den „Kulturbeirat Charlottenburg Wilmersdorf“. Der Kulturbeirat fördert den NoonSong in der ersten Jahreshälfte 2016 mit der Summe von 2800 €. Damit erkennt der Bezirk die besondere Bedeutung des NoonSongs an und trägt zur weiteren Sicherung des NoonSongs bei.

Ihre Gabe am Ausgang für den NoonSong

Den NoonSong zu Palmsonntag besuchten 215 Zuhörer den NoonSong. Sie spendeten 799,09 € für den NoonSong. Besten Dank für diese Unterstützung.

Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong ca. 1000.- Euro. Dieser Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Er muss allein aus den Kollekten und Spenden gedeckt werden. Wir bitten daher auch heute um Ihre großzügige Spende am Ausgang.

Der Förderverein NoonSong e.V. :

Mit großer Freude konnten wir im März unser 100. Vereinsmitglied begrüßen.

Werden auch Sie Fördermitglied. Die Mitgliedsbeiträge des Vereins helfen, die Deckungslücke von ca. 350 €, die bei jedem NoonSong entsteht, zu lindern. Unser Ziel ist es, dass die Mitgliedsbeiträge diese Deckungslücke zukünftig ausgleichen. Dafür benötigt der NoonSong noch viele unterstützende Vereinsmitglieder. Schon ab 5 € monatlich können auch Sie Mitglied werden und die Zukunft des NoonSongs sichern.

Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.

Die NoonSong-Patenschaft

Für die NoonSongs im April bis Juni sind noch einige Termine für Patenschaften frei.

Werden auch Sie NoonSong-Pate: Für 250 € können Sie die Teilpatenschaft, für 500€ eine Vollpatenschaft übernehmen und damit den NoonSong fördern. Der von Ihnen geförderte NoonSong ist auch wegen der Uhrzeit ein idealer Einstieg in eine anschließende Familienfeier!

NoonSong – heute:

Zwei Werke von Charles Villiers Stanford

Die Kompositionen von Charles Villiers Stanford gehören noch heute in England zum Kernrepertoire anglikanischer Cathedral- und Collegeschöre. Seine zahlreichen Vertonungen der Cantica „Magnificat und Nunc dimittis“, Bestandteil jeden Evensongs, sind so populär, dass es in der Praxis der Cathedralchöre beim täglichen Evensong ausreichend ist, wenn auf der Werkliste des jeweiligen Tages nur beispielsweise „Stanford in A“ angeschrieben wird, dann wissen alle Bescheid und brauchen häufig nicht mal Noten.

Kaum bekannt ist, dass dieser für die anglikanische Kirchenmusik des 19. und 20. Jahrhunderts so prägende Künstler entscheidende Impulse für sein kirchenmusikalisches Schaffen in Berlin erhielt und somit die Ideale der musikalischen Erneuerungsbewegung, die wesentlich von Felix Mendelssohn Bartholdy geprägt wurden, in die englische Kirchenmusik übertrug.

Stanford wuchs in privilegierten Verhältnissen als Sohn eines wohlhabenden irischen Anwalts in Dublin auf. Beide Eltern waren begeisterte und hervorragende Amateurmusiker, so dass Stanfords Talent früh erkannt wurde. Er studierte ab 1862 in London bei Ernst Pauer und Arthur O'Leary und ab 1870 am Queens' College in Cambridge. 1874 bis 1876 hielt er sich in Deutschland auf und studierte bei Carl Reinecke in Hamburg und Friedrich Kiel in Berlin. Seit Gründung des Royal College of Music in London 1883 lehrte er dort bis zu seinem Tode Komposition. 1887 wurde er Professor für Musik an der Universität Cambridge. Stanford galt dabei als strenger Lehrer, der gegenüber seinen Studenten unnachgiebig auf Einhaltung kompositorischer Standards pochte und jede Schlamperei mit einem kurzen „All rot, m'boy“ („Alles Krampf, mein Junge“) zu quittieren pflegte (Michael Kennedy, *The Works of Ralph Vaughan Williams*). Sein explosives Temperament brachte ihn auch immer wieder in Konflikt mit der Verwaltung der Universität, und auch einige seiner Schüler distanzierten sich später von ihm.

In der Vertonung der Psalmnachdichtung „Let us with a gladsome mind“ auf die Melodie eines unbekanntenen Komponisten zeigt Stanford seine Praxisnähe: Der schlichte, homophone Chorsatz wird durch eine üppige Orgelbegleitung bereichert, die ganz am Ende kurz in einen Dialog mit dem Chor tritt und so die Interpunktion des Textes musikalisch hervorhebt.

Das Anthem „Ye choirs of New Jerusalem“ entstand 1910 zu dem Text eines Hymnus von St Fulbert von Chartres in der Übersetzung von Robert Campbell. Dieses Werk ist ein exemplarisches Beispiel für ein „Anthem“,



eine englische Motette mit Orgelbegleitung. Es basiert auf zwei kontrastierenden Motiven, ein fröhliches Dur-Thema im Dreier-Metrum und dazu kontrastierend ein dramatisches im Vierermetrum und in Moll ('Devouring depths of hell their prey'), das später, quasi von der Osterfreude angesteckt, in einer Durfassung wiederkehrt.

Die Programme der NoonSongs im April

Samstag, 9.4.2016, 12:00 (Misericordias Domini)

John Bertalot (*1931): Preces & Responses
Orlando di Lasso (1532 – 1594): Sperent in te*
Georg Schumann (1866 - 1952): Und ob ich schon wanderte im finstren Tal*
Michael Praetorius (1571 - 1621): Magnificat super Surrexit Pastor bonus*
Heinrich Schütz (1585 - 1672): Der Herr ist mein getreuer Hirt

Samstag, 16.4.2016, 12:00 (Jubilate)

William Smith (1603 - 1645): Preces & Responses
Moritz Hauptmann (1792 - 1868): Morgengesang
Heinz Werner Zimmermann (*1930): Make a joyful noise*
József Karai (1927 - 2013): Surrexit Christus hodie*
F. Melius Christiansen (1871 - 1955): Lobe den Herren

Samstag, 23.4.2016, 12:00 (Kantate)

William Byrd (ca. 1540 - 1623): Preces & Responses
William Byrd (ca. 1540 - 1623): In Exitu Israel
Ruggero Giovannelli (ca. 1560 - 1625) Jubilate Deo*
Orlando di Lasso (1532 - 1594): Benedictus à 9*
Johann Eccard (1553 - 1611): Lobt Gott getrost mit Singen

Samstag, 30.4.2016, 12:00 (Rogate)

Philip Radcliffe (1905 - 1986): Preces & Responses
Arthur Carnal (1852 - 1904): My Heart was glad*
J.P. Sweelinck (1562 - 1621): Venite exultemus*
G.P. da Palestrina (ca. 1525 - 1594): Benedictus*
Stefan Schuck (Satz): Zieh ein zu deinen Toren

~ Wir bitten um Ihre Unterstützung ~

- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (IBAN DE36120300001005365976 BIC BYLADEM)** Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet.

